

Renovierungsarbeiten Wohnung „Alte Schule“

Ich begrüße es sehr und freue mich sogar, daß die Verwaltung endlich, **ja endlich**, Geld für den Anbau mit Wohnung an der Dringenburger Schule in den Haushalt einstellen möchte.

Seit über 2 Jahren steht der Anbau **leer**. Das der Anbau nicht vergammelt und die Außenanlagen immer noch gepflegt aussehen und somit in der **Öffentlichkeit nicht auffällig** wirken, ist dem Heimatverein Dringenburg zu verdanken. Die Ehrenamtlichen gucken regelmäßig nach der Wohnung und pflegen die Außenanlagen.

Anstatt zu sagen „Es rechnet sich wirtschaftlich nicht oder können wir es nicht veräußern“, wie ich es in mehreren Fachausschüssen in der Vergangenheit gehört habe, ist aus meiner Sicht: dringender Handlungsbedarf zur Renovierung erforderlich, um weiteren Schaden von der Gemeinde abzuwenden.

Die „**Alte Schule**“, so wie das Gebäude mit seiner großzügigen Anlage in Dringenburg genannt wird, ist nicht nur ein Treffpunkt der Bürgerinnen und Bürger vor Ort, sondern auch ein Treffpunkt von Wiefelsteder Vereinen, Schulen, Klassen und Gruppen aus Wiefelstede, verbunden mit Geschichte, Tradition und Heimatpflege.

Vielen Dank!!